

KONZEPTION



Kindergarten Stockheim

Dorfstr. 31

86825 Bad Wörishofen

Tel.: 0 82 47/ 12 60

e-mail: kiga-stockheim@bad-woerishofen.de

Unser Motto/ Vorwort

1.	Chronik	-1-
2.	Träger	-1-
2.1	Zusammenarbeit	-1-
3.	Rahmenbedingungen	2-6
3.1	Zielgruppe	-2-
3.2	Kindergartenteam	-2-
3.3	Öffnungszeiten	-3-
3.4	Ferien und Schließzeiten	-3-
3.5	Trägervereinbarungen	3-6
3.5.1	Aufsichtspflicht und Haftung	3-4
3.5.2	Regelung in Krankheitsfällen und Abwesenheit des Kindes	-4-
3.5.3	Kinderschutzauftrag	4-5
3.5.4	Kosten/ Beiträge	5-6
4.	Leitbild	-7-
4.1	Bild vom Kind	-8-
5.	Grundprinzipien der Bildung und Erziehung	8-9
5.1	Wohlbefinden und Anerkennung	-8-
5.2	Autonomie	-9-
5.3	Gemeinschaft	-9-
5.4	Grenzen und Regeln	-9-
6.	Inklusion	9-10
7.	Themenbezogene Förderschwerpunkte	10-21
7.1	Sprachentwicklung	10-11
7.1.1	Vorkurs Deutsch	-11-
7.2	Medienerziehung	11-12
7.3	Mathematische Bildung	-12-
7.4	Naturwissenschaften und Technik	12-13
7.5	Umweltbildung	-13-
7.6	Ästhetische, bildnerische u. kulturelle Bildung	13-14
7.7	Musikalische Bildung	14-15
7.8	Bewegungserziehung	-15-
7.9	Literacy	-16-
7.10	Religiöse Erziehung	-16-
7.11	Gesundheitserziehung nach Pfarrer Kneipp	16-18
7.11.1	Lebensordnung/seelisches Wohlbefinden	16-17
7.11.2	Gesunde Ernährung	-17-
7.11.3	Natürliche Reize/Wasser	-17-
7.11.4	Bewegung	17-18
7.11.5	Kräuter	-18-
7.12	Verkehrserziehung	18-19
7.13	Vorschulerziehung	19-21
7.13.1	Regeln und Rituale	20-21

8.	Pädagogischer Ansatz	21-22
9.	Basiskompetenzen	23-32
9.1	Individuumsbezogene Kompetenzen	23-26
9.1.1	Personale Kompetenzen	-23-
9.1.2	Motivationale Kompetenzen	23-24
9.1.3	Kognitive Kompetenzen	24-25
9.1.4	Physische Kompetenzen	25-26
9.2	Kompetenzen zum Handeln im sozialen Kontext	26-31
9.2.1	Soziale Kompetenzen	26-29
9.2.2	Entwicklung von Werten u. Orientierungskompetenzen	29-30
9.2.3	Fähigkeit und Bereitschaft zur Verantwortung	30-31
9.2.4	Fähigkeit zur demokratischen Teilhabe	-31-
9.3	Lernmethodische Kompetenz: Lernen wie man lernt	31-32
9.4	Kompetenter Umgang mit Veränderungen und Belastungen	-32-
10.	Übergänge	32-35
10.1	Eingewöhnung in den Kindergarten	32-34
10.2	Übergang Kindergarten Schule	34-35
11.	Bedeutung des Spiels	35-36
12.	Projekte und Feste	36-37
13.	Papilio	37-39
14.	Dokumentation und Beobachtung	39-42
14.1	Früherkennung von Entwicklungsrisiken und Bildungsbeobachtung	-40-
14.2	Beobachtung und Dokumentation von Entwicklungsbereichen	-41-
14.3	Beobachtung und Dokumentation von Bildungsprozessen	41-42
14.4	Selbstreflexion der Erzieherinnen und Kinderpflegerinnen bei Beobachtungen	-42-
15.	Zusammenarbeit mit den Eltern	42-45
15.1	Elterngespräche	43-44
15.2	Angebote zur Mitarbeit im Elternbeirat	-44-
15.3	Elternbefragung	-45-
15.4	Elternabend	-45-
15.5	Elterninformation	-45-

Unser Motto

Erzähle mir – Und ich vergesse.

Zeige mir – Und ich werde mich erinnern.

Lass es mich selbst tun – Und ich werde verstehen.

Konfuzius

Vorwort

Liebe Leser,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich für unsere pädagogische und professionelle Arbeit interessieren. Mit dieser Konzeption möchten wir Ihnen die wesentlichen Gesichtspunkte unserer Arbeit im Kindergarten Stockheim aufzeigen. Sie dient der Information für Eltern, neuem Personal, sowie allen anderen interessierten Lesern. Ebenso soll unsere Konzeption eine gemeinsame Basis schaffen und Ihnen unsere grundlegende Arbeit in dieser Kindertagesstätte transparenter machen.

Wir hoffen, dass sich mit diesem Schriftstück einige offene Fragen aufklären, dennoch sind Sie herzlich eingeladen sich persönlich einen Eindruck von unserer Einrichtung zu machen.